

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1872**

120 (3.8.1872)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-266649](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-266649)

Severisches Wochenblatt.

Nr. 120. Sonnabend, den 3. August 1872.

Obrigkeittliche Bekanntmachungen.

Wegen der vorzunehmenden Besteinerung bleibt die Chausseestrecke von Sengwarden bis zum Bohnenburger Wege vom 5. bis zum 24. August d. J. gesperrt.
Sever, 1872 Juli 31.

Verwaltungsamt.
Hayessen.

L a u t s.

Der Hausmann Johann Daken Liarks zu Neuender-Altengroden ist als Bauervogt für die Bauerschaft Altengroden bestellt und verpflichtet.
Sever, 1872 Juli 25.

Verwaltungsamt.
Hayessen.

L a u t s.

Der Hausmann E. H. Lohse zu Schaar und der Hausmann George Christians zum Busch sind heute als Beigeordnete der Gemeinde Neuende bestellt und verpflichtet.

Sever, 1872 Juli 25.

Verwaltungsamt.
Hayessen.

L a u t s.

Das Großherzogliche Staatsministerium hat die Abhaltung eines Vieh- und Pferdemarktes in der Stadt Barel im September jeden Jahres bewilligt, und soll die Ansetzung dieses Marktes soweit thunlich an einem Wochentage zwischen dem Pferde- und Viehmarkt in Sengwarden und dem Pferdemarkte zu Doelgöane erfolgen.

In diesem Jahre findet der Markt am 6. September statt.

Barel, aus dem Stadimagistrate, 1872 Juli 12.

In Vertretung:
Dugend.

Weber.

Testaments-Eröffnungen.

Das von dem weil. Landmann Johann Laurenz Stammes zu Gammens und der am 22. d. Mts. verstorbenen Ehefrau desselben, Elisabeth, geb. Hayen, am 18. October 1851 vor dem Großherzoglichen Amte Minsen errichtete Testament soll am

3. August d. J.

auf dem unterzeichneten Amtsgericht publicirt werden.
Sever, 1872 Juli 23.

Amtsgericht, Abth. II.

S. B.

Pancras.

A l b e r s.

Das dem Amtsgerichte am 19. d. Mts. eingesandte Privattestament der am 2. Februar 1867 ver-

storbenen Wittwe des weil. Arbeiters Johann Friedrich Christian Hebehorst zu Fedderwarden, Anke Sophie, geb. Hinrichs, verwittwet gewesenen Erbsmann, soll am

8. August d. J.

Vormittags 10 Uhr publicirt werden.
Sever, 1872 Juli 20.

Amtsgericht, Abth. II.

S. B.

Pancras.

A l b e r s.

Verpachtungen.

Am 13. August d. J.,

Vormittags 11 Uhr, sollen auf dem Amte:

- 1., die Krongutsländereien in der Wiebel,
 - 2., der herrschaftliche Garten hinter der Caserne hies.,
 - 3., das Vorwerk V. zu Garms, genannt Kleinengroden,
 - 4., der sog. Ochsenhamm,
- vom 1. Mai 1873 an, öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Ferner sollen im gleichen Termine die bei Anlegung der Chaussee von Sever nach Hohenkirchen übrig gebliebenen 11 Parzellen, sowie die bei dem Hause des Jacob Jöhls zu Wiarder-Altendeich beleghene Landfläche zum öffentlichen Verkauf und event. zur Verpachtung gebracht werden.

Sever, 1872 Juli 30.

Verwaltungsamt.

Hayessen.

L a u t s.

Am 14. August d. J.,

Morgens 9 Uhr, sollen in Hinrichs Wirthshaus zu Fedderwarden öffentlich verpachtet werden:

- 1., der Bohnenburger Adelgroden mit den Pütten binnen Deichs, sowie die Nachweide auf demselben, auf 6 Jahre, vom 1. Mai 1873 an,
- 2., der Fedderwarde Adelgroden und die Nachweide auf demselben und auf dem Kayedeich vor dem Fedderwarde Baugroden,
- 3., der Kayedeich vor den südlichsten Parzellen des Fedderwarde Adelgrodens mit Ausschluß der Parzellen Nr. 1 bis 88, auf 3 und 6 Jahre, vom 1. Mai 1873 an,
- 4., die aus der Pacht fallenden Abtheilungen des belayeten Fedderwarde Baugrodens Nr. 1, Abth. a. b. f. g. h. i. und Nr. 2, G. 1, auf 6 Jahre, vom 1. Mai 1873 an,
- 5., der sog. große Waagegroden, auf 6 Jahre, vom 1. Mai 1873 an,
- 6., die Benutzung des Kayedeichs vor den ersten 88 Parzellen des Fedderwarde Adelgrodens,



7., der Heppenser, Bandter und Rüstinger Außengroden, auf 6 Jahre, vom 1. Mai 1873 an. Sever, 1872 Juli 30.

Verwaltungsamt.
Hayessen.

L a u t s.

Am 15. August d. J.,

Vormittags 9 Uhr, sollen in Laddiken Wirthshause zu Sande öffentlich verpachtet werden:

- 1., der sog. alte Mitteldeich, auf 6 Jahre, vom 1. Mai 1873 an,
- 2., der Placken am Ufer der Peelenkuhle und das Gras am Ahnwege, auf 6 Jahre, vom 1. Mai 1873 an,
- 3., die Grasnutzung am Catharinengrodenbeich, auf 3 und 6 Jahre, vom 1. Mai 1873 an,
- 4., der Cäcilienegrodenbeich und der daran belegene Außengroden, sowie die Grasnutzung auf dem Cäcilienegrodenweg und den dazu gehörigen Eriften, auf 3 und 6 Jahre, vom 1. Mai 1873 an,
- 5., die Winterweidenutzung des Cäcilienegrodenbeichs nebst Binner- und Außenberme, auf 3 und 6 Jahre, vom 1. Mai 1873 an,
- 6., der Catharinenaußengroden, auf 3 und 6 Jahre, vom 1. Mai 1873 an.

Sever, 1872 Juli 30.

Verwaltungsamt.
Hayessen.

L a u t s

Das von dem weil. Proprietair J. L. Stammem und seiner verstorbenen Wittve bewohnte, zu Gammens belegene, allseitig bequem eingerichtete Haus soll am

5. August d. J.,

Nachmittags 5 Uhr, an Ort und Stelle zum sofortigen Antritt bis 1. Mai 1873 öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Pachtliebhaber werden eingeladen.
Hohenkirchen, 1872 Juli 28.

D l t m a n n s, Auct.

Der Herr Grundbesitzer Edo Wilms Arians zu Verdumer-Oberdeich beabsichtigt seinen daselbst belegenen

Platz,

bestehend aus einem

**Wohn- und Wirthschaftsgebäude,
Bachhause, Wagenremise, Garten und 47 $\frac{1}{2}$ Diemathen (25 $\frac{5}{7}$ Hectaren) allerbesten Kleilandes,**

auf 6 Jahre, mit dreijähriger Willkür, zum Antritt im Herbst dieses resp. am ersten Mai nächsten Jahrs öffentlich meistbietend verpachten zu lassen.

Es ist dazu Termin auf

Mittwoch, den 7. August d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Wirthshause bei Friedrich Sanßen in Verbum angelegt, wohin Pachtliebhaber geladen werden.

Die Verpachtungsbedingungen können 8 Tage

vorher bei mir und dem Herrn Verpächter eingesehen werden.

Wittmund, den 26. Juli 1872.

Silden,
Königl. Pr. Auct.

Verpachtungen.

Der Herr Gemeindevorsteher Dudden zu Neuwarsen, als Curator über den Nachlaß des weil. Proprietairs J. L. Stammem zu Gammens und seiner daselbst verstorbenen Wittve, läßt am

5., 6. und 7. August d. J.,
jedesmal Nachmittags 2 Uhr anfangend, in und beim Sterbehause der Eheleute Stammem:

5 Matten Hafer,
1 $\frac{1}{3}$ " Sommergerste, } auf dem
1 " Weizen, } Palme,
2 $\frac{2}{3}$ " Bohnen,
1 $\frac{1}{2}$ " Roggen in Hocken,
pl. m. 10 Fuder bestes Heu,
1 Parthie ungedroschene Wintergerste in passenden Abtheilungen,

ferner: 2 Pferde, 7 Jahr alt,

3 milchgebende Kühe,

2 2 $\frac{1}{2}$ -jährige Beeste, wovon 1 früh-tiedig,

1 1 $\frac{1}{2}$ -jähriges do.,

1 Milchschaaß,

2 Lämmer,

2 Schweine,

10 Gänse,

10 Hühner und 8 Enten,

sodann: 1 Halbhaise,

2 Ackerwagen mit Zubehör,

1 Fruchtweher,

1 Pflug, 1 Egge,

hanfenes und ledernes Pferdegeschirr, 1 Häcksel-

lade, 1 Ackerchlitten, Harken, Forken, Spaten,

Gassel, Reepen u. s. w.,

endlich: 1 Standuhr, 3 Kleiderschränke, 1 Casschrank,

1 Schreibpult, 1 Comtoirschrank, 2 Sophas, 1

Sophatisch, 1 Ausziehetisch, 1 Glasschrank, 1

Spieletisch, 5 Tische, 1 Dhd. Stühle, 3 Spie-

gel, 1 Sehbettstelle, 1 doppeläuf. Jagdsint,

2 kuf. Milchkessel, mehrere zinkene und

hölzerne Milchballen, 1 Stremtine, 1 Drück-

bank, 1 Butterlarne, 2 Rahmfässer u.

verschiedenes Haus- und Küchengeräth in

Kupfer, Zinn, Glas, Porzellan und Stein,

auch: 5 vollständige Betten, Bettgewand, Kleidungs-

stücke,

viele Gold- und Silbersachen,

pl. m. 6 Tonnen Hafer,

" " 2 " Roden,

" " 3 " Bohnen,

" " 8 " Sommergerste,

" " 2 $\frac{1}{2}$ " Wintergerste,



die vorhandenen Gartenfrüchte bei passenden Abtheilungen,

10¹/₂ Matten Weide zur Benutzung bis 10. Nov. d. J.,

und was sich weiter vorfindet,

öffentlich meistbietend auf halbjährige Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen, mit dem Bemerkten, daß am ersten Tage (5. Aug.) das Vieh, die Wagen und die Ackergeräthschaften, am zweiten (6. Aug.) die Früchte, Milchgeräthe und ein Theil der Mobilien und am dritten (7. Aug.) die Betten, Gold- und Silbersachen, Kleidungsstücke u. s. w. zum Verkaufe kommen werden.

Hohenkirchen, 1872 Juli 28.

Dittmanns, Auct.

Holz-Verkauf zu Mariensiel.

Eine per Oscar, Capt. Behrens, von Norwegen angebrachte Ladung Holz:

**100,000 Fuß Dielen, 1¹/₂, 1¹/₄,
1 und ³/₄ Zoll dick,**

sowie Mastere,

soll auf Ordre des Herrn G. F. Fooklen für auswärtige Rechnung am

Mittwoch, den 7. August.

Nachmittags 2 Uhr, auf dem an der Chaussee zu Mariensiel belegenen Lagerplatz öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkauft werden.

Käufer werden eingeladen.

J. H. Gerriets.

Die Wittwe des weil. Bauschreibers Kasser hier selbst läßt wegen Wegzuges von hier am

8. August d. J.,

Nachmittags um 2 Uhr anfangend, in ihrer Wohnung an der Ecke der Königs- und Mantuffelstraße öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist durch mich verkaufen:

1 mahagoni und 1 gewöhnlichen Kleiderschrank, 1 Wäsche- u. 1 Küchenschrank, letzteren mit Glasaufsatz, 2 Sophas, 1 Sophatisch, 1 Commode, 2 Korbsessel, ¹/₂ Duzend Rohrstühle, 1 Kinderstisch, 1 Clavier, 6 Bettstellen, darunter 2 Kinderbettstellen, 1 Kinderwagen, verschiedene Tische, do. Schildereien, 1 complettes Bett, 1 Wäscherolle, 1 Wanduhr, Gardinen, Rouleaux mit Gardinenbrettern, 2 Lampen, 1 Vogelbauer, 2 Spiegel, Haus-, Küchen- und Gartengeräth, verschiedene Kleidungsstücke, Handwerkszeug, Steinföhlen, Brenn- und Rugholz, Kisten und Kästen, auch eine junge milchgebende Ziege, 10 Gänse und was weiter zum Vorschein kommen wird.

Wilhelmshaven, den 30. Juli 1872.

Meinardus.

Hafer-Verkauf.

Die Herren Landwirthe Bernhard Hinrichs zu Gddkenhausen und H. Heinen zum Berge lassen am **Freitage und Sonnabend, den 9. und 10. August d. J., jedes-**

**mal Nachmittags 2 Uhr anfang.,
im Hüllernsen Gamm bei Teber,
ca. 40 bis 45 Matten aus-
gezeichnet guten Probsteier
Hafer, größtentheils Güst-
falge,**

bei passenden Abtheilungen auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden mit dem Ersuchen eingeladen, sich an beiden Verkaufstagen, Nachmittags präcise 2 Uhr, im Wirthshause zur kleinen Waage hieselbst versammeln zu wollen.

Bemerket wird noch, daß der Verkauf am Steinspade beginnen wird.

Teber, 1872 Juli 28.

v. Colln.

Schul-Sache.

Die noch rückständigen Gelder zur hies. Schulkasse sind zur Vermeidung der Beitreibung gegen den 10. d. M. an den unterzeichneten Schuljuraten zu entrichten.

Clevers, 1872 Aug. 1.

M. F. Dirks.

Notifikationen.

Der Zahnkünstler aus Holland, der die Zähne ohne Schmerzen auszieht, ertheilt auch Rath für Sicht und Magenübel. Wohnung bei Wwe. Eils im rothen Löwen. — Aufenthalt bis Sonntag.

Zu vermieten.

Velocipedes-Draisine neuester Construction für Erwachsene und Kinder pr. Stunde 2¹/₂ Gf. bei L. Tholen, Korbmöbelgeschäft.

Teber.

Nachdem ich seit Mai d. J. in Eschen bei Aurich aufs Neue eine Gastwirthschaft eröffnet habe, ermangele ich nicht, dieselbe auch den Herren Landwirthen, besonders solchen, welche die so berühmten Pferdemarkte in Aurich besuchen wollen, zur Benutzung zu empfehlen. Da dieselbe sich in der größten Nähe der Stadt befindet und zugleich in ihrer Entfernung von dem Marktgewühl die größte Bequemlichkeit für die Gäste darbietet und in derselben für gute Stallung und Weide, unmittelbar am Garten, gesorgt ist, so glaube ich unter dem Versprechen reeller und prompter Bedienung auf zahlreichen Besuch, namentlich auch im Augustmarkt, rechnen zu dürfen.

Eschen, den 29. Juli 1872.

Siemens.

Ich suche einen geübten zweiten Schreiber auf sofort.

Amtsrentmeister Meinardus.

Am Sonntage, den 4. August,

Tanzmusik

bei Wwe. Tjarks zu Uel.

Gefunden.

Aug. 1. Im Schützenhose eine goldene Broche. Der rechtmäßige Eigentümer kann dieselbe gegen Angabe der Merkmale und Erstattung der Kosten in der Exped. d. Bl. in Empfang nehmen.

BURG KNIPHAUSEN.

Mittwoch, den 7. August,

Garten-Concert,

ausgeführt von der

Capelle der Flotten-Stamm-Division,
unter Leitung ihres Capellmeisters Herrn C. Latann.

— Anfang 4 Uhr Nachmittags. —

Entree à Person 5 Sgr.

Bei günstiger Witterung findet Abends

Illumination und Feuerwerk

statt.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

M. J. Neelfs.

Die noch vorrätigen

Damen-Saquettes

verkaufe ich von heute an für jeden annehmbaren Preis.
Sever, 1872 Juli 28.

M. Mendelsohn.

Volksfest und Sedan-Feier.

Zum Besten der Krankenkasse „Concordia“ wird am Sonntag, den 1., und Montag, den 2. September d. J., ein Volksfest, verbunden mit einer Sedan-Feier, auf dem hiesigen Schützenplatze abgehalten werden, wozu hiermit freundlichst eingeladen wird.

Außer den durch das demnächstige Programm näher zu bezeichnenden Belustigungen wird an beiden Abenden ein brillantes Feuerwerk abgebrannt.

Die Verpachtung der Plätze und der Festbude findet am

Mittwoch, den 14. August, Nachmittags 3 Uhr,

an Ort und Stelle statt. Es wird jedoch nur ein Caroussel und außer der Festbude nur eine Tanzbude zugelassen.

Herr Polizeidiener Tegtmeyer ist mit der Anweisung der Plätze beauftragt und kann derselbe, wenn solches verlangt wird, auch schon früher darüber verfügen.

Barel, Aug. 1. 1872.

Der Vorstand.

400 Bund Stuhlkrüsen, pr. Bund 4½ Sgr.,
beim Gastwirth

Carl A. Hinrichs.

Neuende. Gesucht. Auf sofort ein Kindermädchen.

Pastor Trentepohl

Mit kais. königl.

Ministerial-
Approbation.

Per Paquet 4 Sgr.
oder 14 Kr.



Gegen Hals und
Brustleiden

Vor Fälschung
wird gewarnt!

Stollwerck'sche Brust Bonbons.

Aus der Fabrik

des Hoflieferanten Franz Stollwerck in Köln a. Rh.

Prämiert 1867, 1860, 1857, 1855.

Beliebtes Hausmittel gegen Reizhusten, Raubheit im Halse, Verschleimung und jegliche Brustaffection. Mit Gebrauchsanweisung in versiegelten Paqueten à 4 Sgr. stets vorrätzig: In Tever bei J. G. Harenberg und E. M. Hillers Wwe.; in Esens bei H. Baumfalk; in Heppens bei H. J. Tjards; in Hohenkirchen bei Joh. Herm. Hicken; in Sengwarden bei G. Eggers; in Wilhelmshaven bei Th. Dinklage und A. Oetken; in Wittmund bei Th. Schmidt; in Betel bei B. Helmken.

Liebig's Fleisch-Extract

der San Antonio Meat Extract Company

in San Antonio, Texas.

Auf Lager in Tever bei J. G. Harenberg.

Heil- und Schutzmittel gegen Klauen- und Maulseuche besorgt Tever. H. J. Behrens.

Donnerstag, den 8. August, Nachmittags 1 Uhr, Missionsfest in Dichtersum. Festredner: Pastor Harms, Missionsinspector Speckmann und ein Missionär aus Hermannsburg.

Am nächsten Sonntage, 4. August,

Tanzmusik

bei Wwe. Liark zu Moorwarfen.

Ausverkauf von Kurzwaaren
nur bis Dienstag Mittag bei Herrn Gastwirth Popken in Waddewarden.

Preis-Courant gratis.

Wollene Ligen in allen Farben, pr. Meter von 2 Schwarzen an. Sammetband, pr. Meter von 1/2 Sgr. an, feine Seifen, pr. Stück von 1/2 Sgr. an, berühmte Kronenseife, pr. Stück von 3/4 Sgr. an.

Gesucht.

1 Maler-Gehülfe auf dauernde Arbeit. Hohenkirchen, August 1. 1872.

G. D. Neumann.

Zu verkaufen.

Fünfzehn bis zwanzig Fuder schönes Gerstenstroh.

Neu-St.-Zooftergroden, Juli 31. 1872.

Kr. Bergmann.

Unterzeichneter hat noch

150 Stück

Gänse

zu verkaufen.

Nel.

H. Tjarks.

Weide für 6 Pferde ist zu erfragen bei Seeßen in Lettens.

Gesucht.

Zu Michaelis ein treues ordentliches Kindermädchen von 16-17 Jahren gegen hohen Lohn. Heppens. Frau Ewen.

Zu verkaufen.

3000 Strohdocken.

Sillenstede.

D. J. Frerichs

Oldenburg. Auf sofort oder spätestens 1. Septbr. d. J. wird für ein bedeutendes Colonialwaarengeschäft hieselbst ein gewandter Commis gesucht. Nähere Auskunft ertheilt

Joh. Claussen, Rechnungssteller.

Zum öffentlichen Verkauf folgender zum Nachlasse des weil. Gemeindevorstehers H. L. Gerdes zu Wiefels gehöriger Immobilien:

- 1, eines Landguts zur Wiefelser Fuhrliege, bestehend aus den Behausungen, Garten und 55 Fäden 140 Ruthen 50 Fuß Landes,
- 2, 15 Fäden 110 Ruthen 80 Fuß Landes (alte Fettweide), an der Tever-Wittmunder Chaussee belegen,

ist Termin auf den

9. August d. J.,

Nachmittags 4 Uhr, im Hause des Wirths Chr. Rudolphi hies. angefezt, woran Unterzeichneter hierdurch erinnert.

Tever, 1872 Juli 31.

Gerdes.

Umstände halber bin ich gesonnen meine zu Sandelerburg belegene Wohnung mit Gartenfrüchten und plm. 8 Fuder Dorf auf sofort anzutreten zu vermietthen. Sandelerburg, 1872 Juli 31.

G. J. Westhoff.

Zu verkaufen.

Mehrere Matten Ettgrün, bei Moosbütte belegen.

H. F. Freese.

Gesucht.

Ein Kindermädchen, welches auch häusliche Arbeiten mit verrichten muß, zum 1. November d. J. Wo? erfährt man in der Exped. d. Bl. unter Nr. 61.

Ausweis
der
Oldenburgischen Landesbank
per 31. Juli 1872.

Activa.	Rthlr.	Sgr.	Pf.
Cassebestand	190,078	4	4
Wechsel	562,934	5	2
Effecten	287,177	3	3
Discontirte verlooste Effecten	15,886	17	6
Conto-Corrent-Saldo	958,968	7	6
Lombard-Darlehen	64,870	—	—
Nicht eingeforderte 60% des Actien-Capitals	300,000	—	—
Diverse	24,554	11	3
	2,404,468	19	—
Realisationsfond des Staatspapiergeldes: baar 670,000 — —			
Wechsel	1,093,395	12	4
Effecten	301,692	26	—
	2,065,088	8	4
	4,469,556	27	4
Passiva.			
Actien-Capital	500,000	—	—
Depositen:			
Regierungsgelder und Guthaben öffentl. Cassen	395,245	18	5
Einlagen von Privat	1,499,993	24	9
	1,895,239	13	2
Reservefond	12,461	5	9
Diverse	61,856	8	5
	2,469,556	27	4
Staatspapiergeld im Umlaufe	2,000,000	—	—
	4,469,556	27	4

Binsfuß für Couranteinlagen auf halbj. Ründ. 4 %
 " " " " viertelj. " 3 1/2 %
 " " " " kurzer " 2 1/2 %
 "Die Direction" der Oldenburg. Landesbank.
 Zuckermandel. Harbers. Brofft.

Schützenhof
zu Tever.
Sonnabend, den 3. Aug.,
Große
Extra-Vorstellung,

ausgeführt
von der Concert- und Ballet-Gesellschaft der Central-
halle des Herrn Blank zu Bremerhaven.
Zur Aufführung kommen: Solo-Scenen, Duette,
Terzette und kleine einactige Vaudevilles, National-
tänze, Pas de deux.
Anfang 7 Uhr.
Entree à Person 5 Sgr. Kinder die Hälfte.
Ende 11 Uhr.
Programme sind an der Casse zu haben.
Zu zahlreichem Besuche lade ein honettes Pu-
blikum ergebenst ein.

Chr. Bäker.

12,000 Strohdocken hat zu verkaufen
Sillensiede. J. J. Abelb.

Rückgratsverkrümmungen,
Schleifheit, hohe Schultern, Lähmungen und
Schwächezustände
werden mit bestem Erfolge in der hiesigen Heilanstalt
behandelt. — Gewöhnliche Curzeit 1/4 bis 1/2 Jahr.

Dr. Axel Sigfrid Ulrich,
Bremen, Elhornstraße 25.

Sprechstunden Vormittags und von 3 bis 4
Uhr Nachmittags.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein, ca. 250 Pfd. schwer.
J. G. Freese, Hooftel.

Zu verkaufen.

Ein fettes Kalb.
Husum, Gem. Cleverns, Juli 28. 1872.
J. M. Abrahams.

Asphaltmastic-Dachpappe,
1870 zu Cassel prämiirt, liefert billigst Lenze's
Leucht-Gas- und Dachpappensfabrik in Einbeck, Pro-
vinz Hannover.

Hôtel
zum Oldenburgischen Hause
in Bremen

bestens empfohlen durch
A. L. Entholl.

Soeben erschien:

**„Die Hämorrhoiden
und ihre
Beseitigung.**

Aufrichtige Belehrung über die Ursachen und
den Verlauf aller Hämorrhoidalbeschwerden,
sowie Mittheilung eines sicheren, naturgemä-
ßen und in allen Fällen bewährten Heilver-
fahrens von Dr. Wilz.

Dieses Schriftchen sollte kein an Häm-
orrhoiden Erkrankter ungelesen lassen. In
demselben wird unbedingt Jeder Aufschluß
über seine Leiden erhalten und erfahren, auf
welchem Wege Hilfe allein zu erlangen ist.

Vorräthig für nur 6 Sgr. in jeder
Buchhandlung, in Tever bei
C. L. Mettcker & Söhne.

Meinen werthen Gönnern die ergebenste Mit-
theilung, daß ich durch Anschaffung einer Nähma-
schine in den Stand gesetzt bin, allen Anforderungen
zu entsprechen und sowohl in als außer meinem
Hause mit und ohne Maschine Näharbeiten vor-
nehmen werde.

Warden, 1872 Juli 25.

Marie Graf's.

Das Nordseebad
Wangeroge,

mit dem 15. Juni eröffnet, empfehle hiemit angele-
gentlichst. Briefliche Auskunft erteile gern.
Wangeroge, 1872. J. F. Carstens.

Fräulein Alette und Maria Diaris zu Horumer-
 siel wollen das ihnen gehörende, daselbst belegene ge-
 räumige Wohnhaus mit angebauter Scheune, Nebens-
 cheune und großem Garten zum Antritt auf den 1.
 Mai 1873 durch den Unterzeichneten unter der Hand
 verkaufen.

Das Immobil ist unmittelbar am Hasen bele-
 gen, es ist seit einer langen Reihe von Jahren eine
 Handlung mit gutem Erfolge darin betrieben und
 würde sich überhaupt zur Betreibung jeden Geschäfts
 eignen; auch dürfte dasselbe einem Particulier als
 freundlicher Wohnsitz empfohlen werden.

Reflectanten werden ersucht, in den nächsten 14
 Tagen mit mir contrahiren zu wollen.

Hohenkirchen, 1872 Juli 22.

Ditmanns, Auct.

Bekanntmachung.

Die Generalversammlung der Mühlen-
 brandsocietät von Ostfriesland wird am
 Sonnabend, den 17. August d. J.,
 Vormittags 10 Uhr, zu Aurich im Piqueurhose
 abgehalten werden.

Die Tagesordnung ist folgende:

1. Abnahme der von den Districts-Deputirten ge-
 legten, vorab vorschristsmäßig revidirten Rech-
 nungen u. (S. 22 des revid. Reglements),
2. Neuwahl der Directions-Mitglieder und eines
 Mitgliedes der Revisions-Commission (S. 14, 22,
 23 des revid. Regl.),

Indem die Direction sämmtliche Mitglieder der
 Societät zu der anstehenden General-Versammlung
 einladet, macht sie auf den S. 23 des revid. Regle-
 ments vom 3. Januar 1870, nach welchem jede
 Mühle nur durch eine Person in der Versammlung
 vertreten werden darf, aufmerksam und bemerkt, daß
 diejenigen, welche besondere Geschäfte mit ihr zu ver-
 handeln haben, sich am 16. August bei derselben
 im Piqueurhose melden wollen.

Aurich, den 9. Juli 1872.

Die Direction
 der Mühlenbrandsocietät von Ostfriesland.
 Buttjer.

Weil. B. J. Borchers Erben wollen ihre auf
 Horumerfiel belegene Häuslingsfielle, bestehend aus
 einem geräumigen und bequem eingerichteten Hause
 mit großem schönen Garten, zum Antritt auf 1. Mai
 1873, durch den Unterzeichneten unter der Hand ver-
 kaufen und wollen Reflectanten sich in den nächsten
 14 Tagen bei mir zum Contrahiren einfinden.

Hohenkirchen, 1872 Juli 22.

Ditmanns, Auct.

Von den Erben des weil. Hausmanns Joh. Fr.
 Jürgens in Oldenburg bin ich beauftragt, das den-
 selben gehörige, zu Schildeich in der Gemeinde Fed-
 derwarden belegene Landgut, bestehend aus den
 Wirtschaftsgebäuden und 78 Stück 280 □ R. 90
 □ F. Landes, vom 1. Mai 1873 an, auf 3 resp.
 6 Jahre unter der Hand zu verpachten.

Pachtliebhaber wollen sich baldigst zum Contra-
 hiren beim Unterzeichneten einfinden.

Nachrichtlich wird noch bemerkt, daß die Länd-
 ereien ohne Ausnahme zur ersten Bonitätsklasse gehören.
 Sengwarden, 1872 Juli 26.

Hedden, Auctionator.

Unentbehrlich für jede Landwirth-
 schaft!

Schürers Butter-Pulver.

Anerkannt als das beste Mittel zur Erleichterung
 des Butterns, zur Erzielung einer festen wohlschme-
 kenden Butter, sowie zur Vermehrung der Ausbeute.

In Packeten mit Gebrauchsanweisung a 5 Sgr.
 Niederlage bei Herrn

E. G. Lohse, Hohenkirchen.

Ein Schuhmachergesell findet das ganze Jahr
 Arbeit bei

Joh. H. Rint.

Stull bei Friederikenfiel.

Gesucht: Auf den 1. August oder so bald
 wie möglich eine Demoiselle in eine landwirthschaft-
 liche Haushaltung. Auskunft ertheilt Husmann
 in Waddewarden.

Evangelischer Verein der Gustav-Adolf-Stiftung.

Der Jahrestag des Oldenburgischen Landes-
 Vereins wird am Montag, den 12. August, in
 Delmenhorst gefeiert. Er wird bald nach dem Ein-
 treffen der ersten Bahnzüge mit einem Gottesdienste
 in dortiger Kirche, bei welchem der Herr Pfarrer
 Lohse von Hude die Predigt hält, eingeleitet und
 wird sich daran die Generalversammlung mit ihren
 Verhandlungen, insonderheit die Beschlußnahme über
 die Auftheilung der im letzten Jahre zusammengeflo-
 ssenen Geldmittel, anschließen.

Mit der Einladung an alle evangelische Glaubens-
 genossen, die an dem Vereinszwecke ein Interesse neh-
 men, verbinden wir die Bitte an die Zweigvereine im
 Lande: auf ihre Vertretung in der Versammlung Be-
 dacht nehmen zu wollen, ganz besonders aber um vor-
 herige Anzeige, auf welche Beitragssumme gerechnet
 werden darf, damit der Generalversammlung vollstän-
 dige Uebersicht über die von ihr auszutheilenden Geld-
 mittel vorgelegt werden kann.

Ueber den Ort, wo die von Auswärts Eintreffen-
 den sich am Morgen des Tages zur gegenseitigen Be-
 grüßung versammeln und nach der Verhandlung die
 übrige Zeit gesellig vereint sein werden, ist eine Be-
 kanntmachung des Delmenhorster Zweigvereins zu er-
 warten.

Oldenburg, 1872 Juli 21.

Vorsitzender: Schriftführer: Cassenführer:
 Nielsen. W. Lipsius. H. Lange.

Reflectanten auf die der Severschen Kirchen- und
 resp. Prediger-Salarien-Casse gehörigen Aeder beim
 Hillenschloot resp. Buskholterwege werden hiemit an
 den auf den

6. August d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, im Wirthshause des Christian
 Rudolphi hieselbst anstehenden Verkaufstermin er-
 innert. mit dem Bemerken, daß auf die dann abzu-
 gebenden Höchstgebote der Zuschlag ertheilt werden soll.
 Sever. Behrens.

Zu verkaufen.

Kochen-Stroh, pr. Schof 6 gr.
 Sever, Bahnhofstraße.

A. H. Janssen.



Immobil-Verkäufe.

Die zu den Nachlassenschaften der weil. Eheleute Joh. Deye zu Fever gehörigen Immobilien: Haus mit Scheune und Nebengebäude an der St. Annenstraße, Haus an der Dierstraße, 8 Gräber, 1 Kirchensitz und 3 Matten Landes in der Kleiburg, kommen am Montag, den

5. August d. J., Nachmittags 4 Uhr,
im Ehr. Rudolph'schen Wirthshause hieselbst abermals zum Verkaufsaussatz, woran hiemit erinnert wird.
Fever. **Behrens.**

Eine Fettweide des weil. C. J. Dmmen zu Funzigerriege, worin 7 Stück schweres Vieh bis Ende Octbr. gehen können, hat abzugeben
J. C. Daun
zu Horstergarthaus.

Gesucht.

Wegen eines plötzlich erkrankten Schmiedegesellen auf sofort ein anderer.
Mariensiel, 1872 Juli 30.

Eggers,
Schmiedestr.

Dienstag, den 6. August,

Abtanz-Ball

und

gesellige Abendunterhaltung mit Tanz,

wozu freundlichst einladet
Hohenkirchen.

J. F. Peters.

Die Frau Wittve von Tungen hieselbst will das bisher von dem Hausmann B. Eden benutzte

Landgut

„Großstruckhausen“

in der Gemeinde Waddewarden, wozu 116 $\frac{1}{2}$ Matten Landes gehören, auf 6 Jahre, zum Antritt auf den 1. Mai 1873, unter der Hand durch mich verpachten.

Das Wirthschaftsgebäude, welches kürzlich abgebrannt ist, wird von Grund auf neu hergestellt werden, und bemerke ich, daß Herr Eden auf eine fernere Pachtung nicht reflectirt.

Die Bedingungen können bei mir eingesehen werden und ersuche ich etwaige Liebhaber baldigst wegen der Pachtung mit mir contrahiren zu wollen.
Fever, 1872 Juli 26.

J. W. A. Flügel.

Eine fast neue ovale Kupe mit starken eisernen Bänden, nebst Deckel und Schlitten dazu, sehr passend, um dem Vieh Wasser zum Trinken aus die Weide zuzuführen, steht billig zu verkaufen bei
Fever, Waagestraße. **C. Pape.**

In diesen Tagen erhielt aus mehreren renommirten Fabriken bedeutende Zusendungen von

Porzellanwaaren und Steingut,
welche ich durch vortheilhafte Einkäufe unter sehr billiger Preisnotirung empfohlen halte.
Hooksiel. **Carl Engelke.**

Cigarren

in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{10}$ Kisten empfiehlt billigst
Hooksiel. **Carl Engelke.**

Gesucht.

Sogleich zwei Zimmer- und Maurergesellen bei hohem Lohn.
Waddewarden. **H. Behrens.**

Herren- und Knaben-Kappen
in den neuesten Façons empfiehlt
Hooksiel. **Carl Engelke.**

Unterschiedener hat das Gras von
4 Matten Moorland,
3 Matten Moorland und
4 Matten in der Wiebel

billig zu verkaufen.

Fever, Juli 29. 1872.

L. Homssen.

Eiserne Dachfenster in allen Größen wieder vorrätzig.

Fever. **K. G. Mehrrens.**

Gesucht. Zum 1. November ein Dienstmädchen.
Past. **Che m n i h.**

Clevers.

Von Seefalz erhielt ich neue Sendung.
Fever. **K. G. Mehrrens.**

Für ein Braut gewordenes Mädchen wird zum 1. November ein gewandtes zuverlässiges Mädchen für die Küche gesucht.

Fever. **Ludolph Mettler.**

Hief. Mehl, 18 Pfd., Dampfmehl, 15 und 16 Pfd.
für 1 Thlr., hält empfohlen
H. Lubinus in Hooksiel.

Geburts-Anzeigen.

Heute wurde uns ein kräftiger Sohn geboren.
Abbickenhausen, Aug. 1. 1872.

G. H. Serdes und Frau.

Der glücklichen Geburt eines kräftigen Töchterchens erfreuten sich sehr

H. Lünen und Frau,
Elise, geb. Ingenohl

Stralens, Juli 30.

Todes-Anzeigen

Gestern traf mich der harte Schlag, meine liebe Frau und meiner Kinder treusorgende Mutter,
Anna Marie geb. Oltmanns,
nach kurzer, aber heftiger Krankheit durch den unerbittlichen Tod zu verlieren.

Tieftrauernd stehe mit meinen beiden Kindern am Sarge der Dahingeshiedenen.

Hohenkirchen, Juli 30. 1872.

Harm Christ. Otten
nebst Kindern.

Diese Nacht starb an Entkräftung unser guter braver Vater und Großvater, der Hausmann

Nedlef Clasen

zu Kleiburg, in seinem 74. Lebensjahre.

Fever, Juli 29. 1872.

H. D. Clasen
und Frau nebst Kindern.

Redaction, Druck u. Verlag von G. L. Mettler u. Söhne in Fever.